

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

#### Relexa Hotel Harz-Wald

Karl-Röhrig-Str. 5a 38700 Braunlage Tel: +49 5520 8070

Fax:

braunlage@relexa-hotel.de http://www.relexa-hotel-braunlage.de

# Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 22. Oktober 2019 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



relexa hotel Harz-Wald Braunlage

©Sonja Wiedekind

# Parken

#### **Parkplatz**

#### Parkplatz Außenbereich



Parkplatz

©Sonja Wiedekind

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

#### Parkplatz Tiefgarage



Parkplatz Tiefgarage

©Sonja Wiedekind

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

#### Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)



Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)

©Sonja Wiedekind



Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)

©Sonja Wiedekind

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

# Eingang

#### Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)



Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)

©Sonja Wiedekind



Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)

©Sonja Wiedekind

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

#### Zimmer 213

#### Zimmer Nr. 213 (Zwei-Bett-Zimmer)



Zimmer Nr. 213 (Zwei-Bett-Zimmer)

©Sonja Wiedekind

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.

Das Klingeln oder Anklopfen an die Zimmertür wird nicht durch ein Blinksignal angezeigt, welches in allen Räumen wahrgenommen werden kann.

Anmerkungen für den Gast: Das Zimmer 113 in der 1. Etage ist baugleich. In der 3. Etage gibt es weiteres in barrierefreies EZ (Nr. 313).

#### Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)



Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)

©Sonja Wiedekind



Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)

©Sonja Wiedekind

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

## Speiseraum

#### Restaurant



Restaurant

©Sonja Wiedekind



Restaurant

©Sonja Wiedekind

Es gibt Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung.

Anzahl: ca. 50 Tisch/Tische

Es sind Tische vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören.

Anzahl: ca. 50 Tisch/Tische

Es gibt Sitzbereiche mit geringen Umgebungsgeräuschen (z.B. Sitzecke, separater Raum).

Anzahl: ca. 15 Tisch/Tische

#### Hilfsmittel

#### Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch

Es gibt einen Alarm.

Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.

Aufzug: keine Namen

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: kein Name

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Es gibt keine induktive Höranlage am Schalter/Tresen/an der Rezeption.

In weiteren (Tagungs-) Räumen ist keine induktive Höranlage vorhanden.

#### Zimmer 113

#### Zimmer Nr. 113 (Zwei-Bett-Zimmer)



Zimmer Nr. 113 (Zwei-Bett-Zimmer)

©Sonja Wiedekind

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.

Das Klingeln oder Anklopfen an die Zimmertür wird nicht durch ein Blinksignal angezeigt, welches in allen Räumen wahrgenommen werden kann.

Anmerkungen für den Gast: Das Zimmer 213 in der 2. Etage ist baugleich. In der 3. Etage gibt es ein weiteres barrierefreies EZ (Nr. 313).

## Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)



Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)

©Sonja Wiedekind



Aufzüge im Haus (von Tiefgarage zu Rezeption sowie zu den Zimmern)

©Sonja Wiedekind

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.